

Wir haben unsere Standpunkte zum bisherigen Planungsentwurf, der heute weitgehend unverändert im Abschlussworkshop präsentiert wurde, intensiv diskutiert.

Wir sind auf einem guten Weg – dennoch müssen die Themen Höhe der Bebauung, Dichte und Ausdehnung des Baugebietes noch einmal intensiv angeschaut und diskutiert werden!

Dazu haben wir folgende Themenschwerpunkte identifiziert:

- Quellgebiet und Naturschutz:

Wir haben uns von unterschiedlichen Seiten naturschutzfachlich beraten lassen und den bisherigen Planstand darauf hin überprüft. Wir sind zu dem Schluss gekommen, dass die Quelle des Loopebachs unbedingt weiträumiger als bisher geplant von Siedlungsfläche freigehalten werden muss, um eine Gefährdung der Wasserversorgung der Loopeperle für ca. 320 Haushalte in Drabenderhöhe, der Naturschutzgebiete<sup>1</sup> und auch des nahegelegenen FFH-Schutzgebietes<sup>2</sup> zu vermeiden! Wir haben im Anhang skizziert, was wir dazu vorschlagen: Wir haben den geplanten sternenförmigen Mittelteil weiter gen Norden und Osten geschoben, wo eine Bebauung sich weniger kritisch auf den Wasserhaushalt auswirken dürfte. Zudem kragen so die „Arme“ weniger tief in die unmittelbare Umgebung der gesetzlich geschützten Quelle ein. Das hat auch den Vorteil, dass die oberhalb an die Quelle angrenzende artenreiche Wiese erhalten bleibt. Der Wald am nördlichen Rand des Planungsgebietes sollte wie im Entwurf vorgeschlagen mit einer Aufforstung von der Siedlungsfläche abgeschirmt werden. Da dieses grüne Fleckchen Wald durch seine hohe Bodenfeuchte eins der letzten seiner Art in einem weiteren Umkreis ist, muss es als Rückzugsraum für Pflanzen und Tiere erhalten bleiben und darf nicht durch Nutzung als Kletterwald o.ä. beeinträchtigt werden.

- Höhe der Gebäude:

Bei den Höhen halten wir maximal zwei Vollgeschosse plus ein Staffel- oder Dachgeschoss für ortsangemessen. Um Bereiche abzutreppen, können auch zwei -geschossige Bauten entstehen. Eine eingeschossige Bauweise wiederum halten auch wir für nicht mehr zeitgemäß, denn damit wird zu viel Fläche für wenig Wohnraum versiegelt.

- Unser Ziel:

Unser Ziel muss bleiben: wenn schon auf der Höhe gebaut wird, dann muss es verantwortungsvoll, aufwertend für Drabenderhöhe, energetisch und ökologisch nachhaltig sowie architektonisch hochwertig sein - und somit echten Modellcharakter haben! (Wir haben zur Erinnerung nochmal unser Ursprungskonzept angehängt). Bei der Planung muss es eine sorgfältige Güterabwägung geben, und auch die potentiell gefährdeten Ökosystemleistungen sowie eine aktuelle Bedarfsanalyse müssen in eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung mit einbezogen werden.

Auf Grundlage unserer oben ausgeführten Kritikpunkte haben wir angemessenen Gegenvorschlag **für eine Planung mit Augenmaß** erarbeitet (siehe Anlage), welcher unsere gemeinsamen Ziele adäquater widerspiegelt. Wir würden außerdem die Anwendung der schon länger in der Stadtverwaltung, im Stadtrat und den Ausschüssen diskutierten Konzeptvergabe ausdrücklich begrüßen, damit wirklich ein „Quartier der Zukunft“ entsteht.

Gerne sind wir bereit, das Projekt bis zur Finalisierung in Form eines Bebauungsplans mitzugestalten, um allen Bedarfsträgern und unseren Forderungen gerecht zu werden.

---

<sup>1</sup> GM-064 Naturschutzgebiet Loopebachtal mit Nebentälern (Engelskirchen  
GM-111 Naturschutzgebiet Loopebachquellen

<sup>2</sup> DE-5010-302 FFH Gebiet Loopebach